

DAMEN I

16. Spieltag in Berlin (14.03.2015)

VSV Damen halten nur zeitweise mit

Berlin (MOZ): Die Volleyballerinnen des VSV Grün-Weiß Erkner haben am drittletzten Spieltag der 3. Liga Nord mit 1:3 beim KSC Berlin II verloren. Das Team um Trainer Jürgen Treppner reiste mit einem kleinen Kader an, da Wibke Neubert und Sarah Hoppe krankheitsbedingt das Bett hüten mussten. Dennoch wollten die Gäste nach ihrem 3:2-Hinspiel-Erfolg wieder ihr Bestes geben.

Im ersten Satz gelang es den Erkneranerinnen noch nicht, richtig ins Spiel zu finden. Viele Fehler und Annahme-Probleme führten zu einem schnellen 25:11-Satzgewinn für die Köpenickerinnen. Im zweiten Durchgang konnten die Grün-Weißen deutlich besser mithalten. Bis zum 20:17 war es ein enger Schlagabtausch zwischen den Tabellennachbarn, dann erarbeitete sich Erkner mit druckvollen Aufschlägen von Daniela Kunze den Satzgewinn (25:17).

Die positive Stimmung konnte dennoch nicht genutzt werden, die Berlinerinnen fanden wieder besser ins Spiel zurück. Knapp ging der dritte Satz zu Gunsten des KSC II aus (25:22). Im vierten Abschnitt verpassten die VSV-Damen den Anschluss und lagen frühzeitig zurück. Der Rückstand wurde immer größer, so dass auch der letzte Satz des Spiels deutlich an die Köpenicker Damen ging, die somit ungefährdet den nächsten Heimsieg einstreichen konnten.

Mit nun 24 Punkten steht Grün-Weiß Erkner auf Rang 6 im Mittelfeld der Tabelle. Am 29. März tritt das Team beim Eimsbütteler TV an. Der Saisonabschluss findet dann am 11. April ab 16 Uhr gegen den BBSC Berlin in der heimischen Stadthalle statt.

Es spielten: Marija Racina, Linda Lohde, Ulrike Jung, Daniela Kunze, Luisa Kadow, Julia Zager, Anett Schürmann, Lisa Kerger und Annika Frankenberger